

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München  
am Sonntag, 07.12.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Nacht verbreitet Regen. Im Westen windig, im Bergland stürmisch. Am Montag viele Wolken abends im Norden etwas Regen. Sehr mild.

Wetter- und Warnlage:

Tiefdruckgebiete über dem nahen Atlantik führen mit südwestlicher Strömung sehr milde Meeresluft nach Bayern. Diese gelangt am Montag allmählich unter Hochdruckeinfluss.

WIND:

Heute Nacht bis Montagvormittag im westlichen Franken Böen bis 60 km/h aus Südwest nicht ausgeschlossen. In den Kammlagen der Mittelgebirge dann zeitweise stürmische Böen um 70 km/h, auf den Gipfeln des Bayerischen Waldes auch Sturmböen.

Vorhersage:

In der Nacht zum Montag von Südwesten vermehrt und zum Teil kräftiger Regen. Tiefsttemperatur von 9 Grad im Raum Aschaffenburg bis 4 Grad im Oberpfälzer Wald. Im westlichen Franken in Böen stark auffrischender Südwestwind.

Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 08.12.2025 in Nordbayern:

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Montag zügig abklingender Regen, aber meist dichte Wolken. Am Abend an Spessart und Rhön erneut etwas Regen. Maxima zwischen 11 und 15 Grad, nur an den östlichen Mittelgebirgen nicht ganz so mild. In den Kammlagen 8, auf dem Großen Arber 5 Grad. Mäßiger bis frischer, mitunter stark böiger Südwestwind mit starken bis stürmischen Böen in den Kammlagen.

In der Nacht zum Dienstag im nördlichen Franken zeitweise leichter Regen. Vor allem in Mittelfranken später aber größere Wolkenlücken. Tiefstwerte 10 bis 4 Grad.

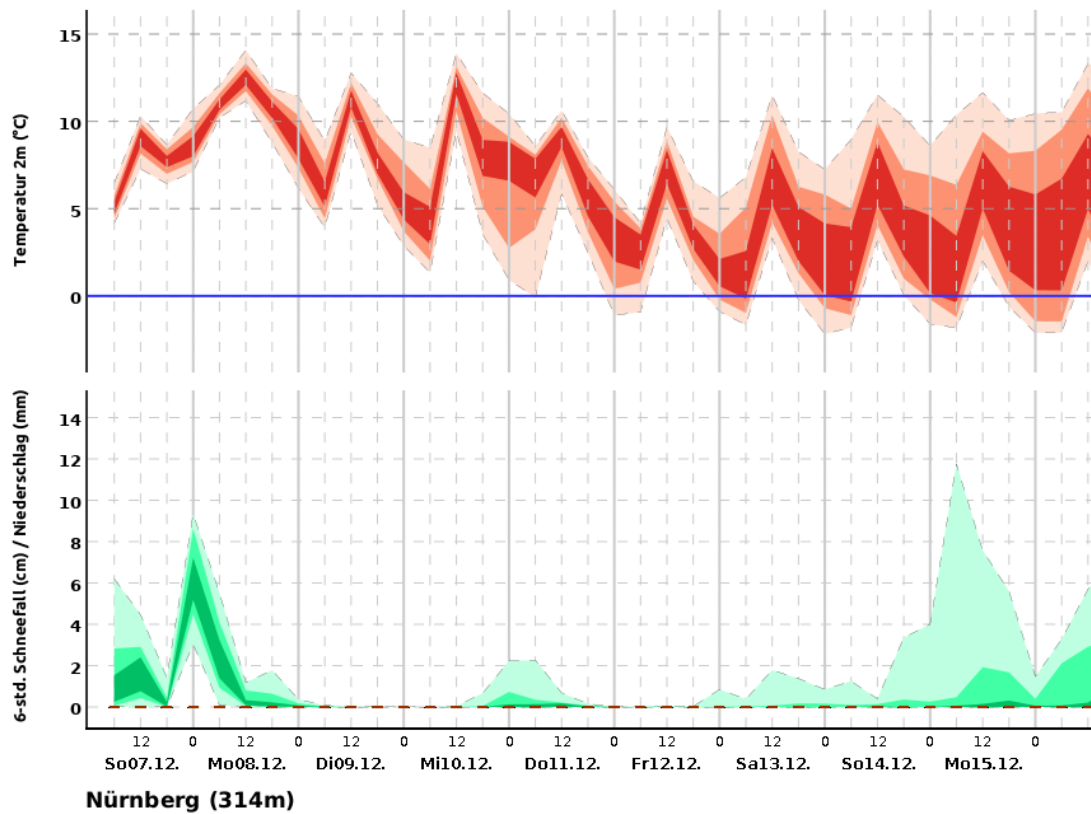
Am Dienstag kompaktere Wolkenfelder, aber meist trocken. Etwas Sonne am ehesten in Mittelfranken. Höchsttemperatur zwischen 8 Grad am Fichtelgebirge und 15 Grad am Untermain. In den Kammlagen 9, auf dem Großen Arber 5 Grad. Schwachwindig, in den Kammlagen aber ab und an starke Böen aus Südwest.

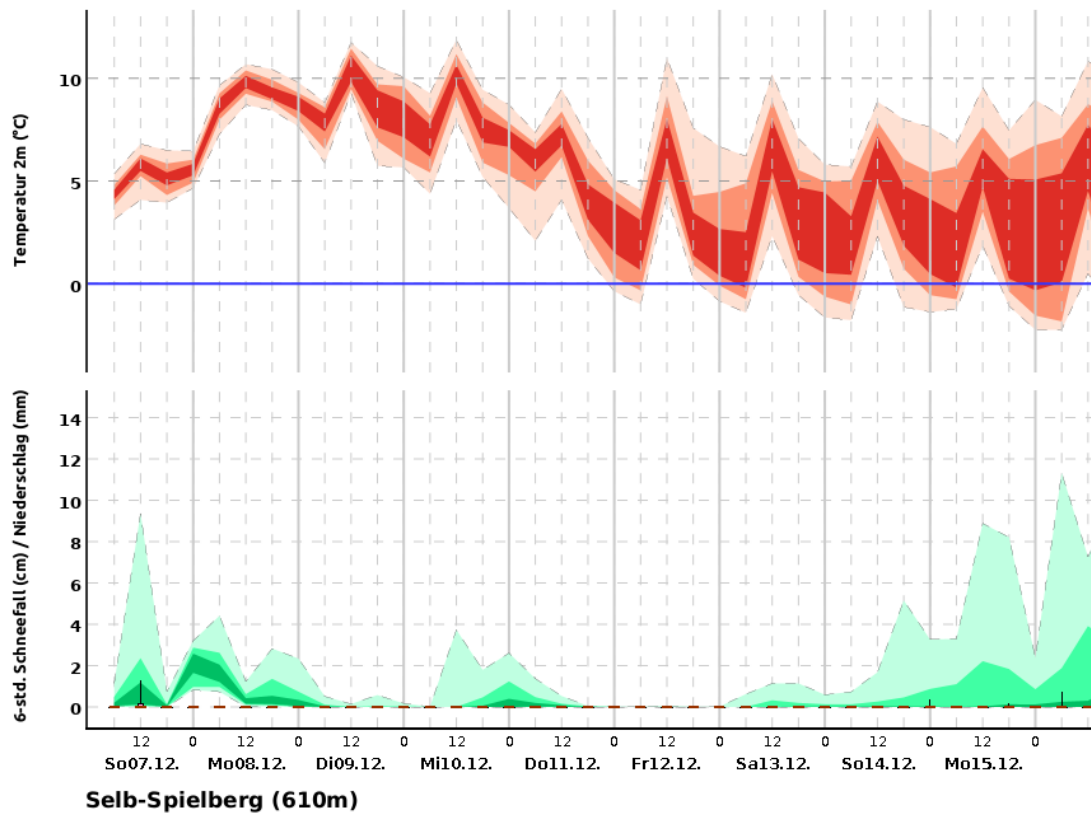
In der Nacht zum Mittwoch an den östlichen Mittelgebirgen letzte Wolkenfelder, später auch dort zunehmend klar. Gebietsweise dichter Nebel. Frühwerte 7 bis 2 Grad.

Am Mittwoch in der südlichen Oberpfalz, speziell entlang der Naab, den ganzen Tag über neblig. In allen anderen Regionen sonnig. Höchstwerte 10 bis 14, im Dauergrau kaum über 5 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber 8 Grad. Schwacher Wind.

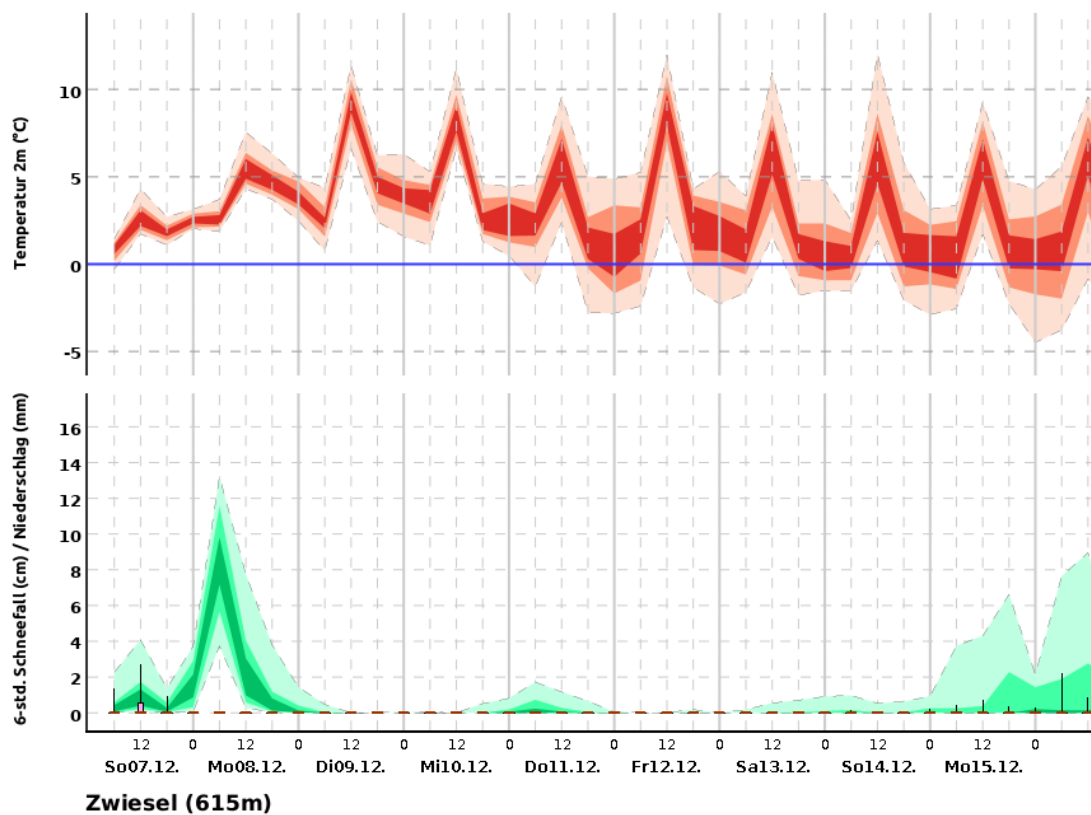
In der Nacht zum Donnerstag von Nordwesten allmählich mehr Wolken und auch etwas Regen. In der Oberpfalz wahrscheinlich noch trocken, aber Nebelausbreitung. Dort Tiefstwerte örtlich in Gefrierpunktnähe, sonst 7 bis 3 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





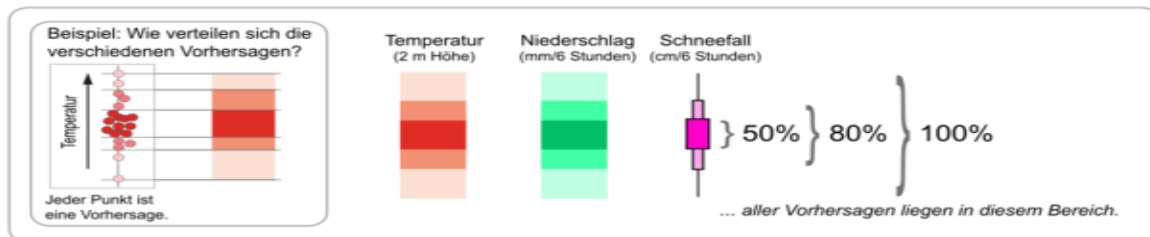
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfedner